

A N T R A G

Interfraktionell

Gegenstand:

Beschleunigung der Sanierung der Albertbrücke - Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt:

1. alle Spielräume zu nutzen, die Zeitabläufe der Planung und des Bauablaufs zur Sanierung der Albertbrücke zu verkürzen und das Gesamtvorhaben so weit wie möglich zu beschleunigen.
2. dem Stadtrat schnellstmöglich einen detaillierten Zeitplan der Einzelmaßnahmen bis zur Freigabe der sanierten und verbreiterten Albertbrücke vorzulegen.
3. umgehend Interimsmöglichkeiten zu prüfen, mit denen der Verkehrsfluss über die Albertbrücke bis zur Fertigstellung der Waldschlösschenbrücke verbessert werden kann. Dabei sind ausdrücklich sowohl alternative Querungsmöglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer (z.B. eine Behelfsbrücke) die Anpassung der Lichtsignalanlagen im weiteren Umfeld an die veränderten Verkehrsströme, die Veränderung von Verkehrsspuren und Abbiegemöglichkeiten, als auch alle sonstigen Maßnahmen zu prüfen, die geeignet scheinen, das benannte Ziel zu erreichen. Für jede Variante sind dabei alle prognostizierbaren Kosten darzustellen.
4. die beschlossene Sanierung und Verbreiterung der Albertbrücke finanziell zu unterstützen und in den Haushalt 2011/12 einzuordnen. Für Maßnahmen, die vor diesem Zeitraum umsetzbar sind, ist die Finanzierung sicher zu stellen.
5. umgehend Fördermittel sowohl für das Bauvorhaben, als auch für Interimslösungen zu beantragen.

Beratungsfolge

| | | | |
|----------|--|------------|--------------|
| Stadtrat | | öffentlich | beschließend |
|----------|--|------------|--------------|

Begründung:

Die neu aufgetretenen Schäden an der Albertbrücke machten eine umgehende baupolizeiliche Sperrung von Teilen der Brücke nötig. Der dadurch bedingte Wegfall von zwei Fahrspuren führte und führt zu immensen Verkehrsbeeinträchtigungen, in deren Folge die Unfallzahl beträchtlich gestiegen ist. Da aufgrund der politisch motivierten Verzögerungen beim Bau der Waldschlösschenbrücke keine schnelle Entlastung zu erwarten ist, bedarf es Interimslösungen, die den Verkehrsfluss verbessern. Gleichzeitig ist die bereits im Jahr 2008 beschlossene Sanierung und Verbreiterung der Albertbrücke schnellstmöglich umzusetzen.

Finanzierungsvorschlag:

Im Finanzplan bis 2011 sind gemäß Vorlage V2210 für die Sanierung und Verbreiterung der Albertbrücke Gesamtausgaben in Höhe von 34 Mio. Euro eingestellt.

Christa Müller
CDU-Fraktion

Holger Zastrow
FDP-Fraktion Fraktion

Franz-Josef Fischer
BürgerBündnis /
Freie Bürger

Anlagenverzeichnis: